

	<p>Objekt: Zigarettenbüchse "Herzog Alfred"</p> <p>Museum: Museum Pankow Prenzlauer Allee 227/228 10405 Berlin (030) 902953917 museumsek@ba- pankow.berlin.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Pankow</p> <p>Inventarnummer: 05326</p>
--	---

Beschreibung

Ein Produkt der "J. (Josef) Garbáty Cigaretten Fabrik", gegründet 1881 und von 1906 bis 1995 mit Firmenstammsitz in Pankow, Hadlichstraße 19/20.

Die Blechdose trägt die Aufschrift "Herzog Alfred v. Sachsen-Coburg-Gotha", "100 Cigaretten m/M" (vermutlich mit Mundstück). Der Markenname bezieht sich auf Alfred Herzog von Edinburgh (1844-1900), Prinz von Großbritannien und Irland, Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha und Herzog zu Sachsen. Die Firma Garbáty gehörte zeitweilig zu dessen Hoflieferanten.

Grunddaten

Material/Technik:

Blech

Maße:

L: 11,5 cm; B: 8,7 cm; H: 4,4 cm

Ereignisse

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Garbáty (Firma)

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Juden in Deutschland

wo

Schlagworte

- Familienunternehmen
- Garbáty (Marke)
- Jüdisches Leben in Berlin
- Soziale Integration
- Tabakindustrie
- Zigarette

Literatur

- Inge Lammel (2007): Jüdische Lebenswege - Ein kulturhistorischer Streifzug durch Pankow und Niederschönhausen. Berlin
- Jakobi, Otto (1936): Große Stadt aus kleinen Steinen. Ein Beitrag zur Geschichte des 19. Berliner Verwaltungsbezirkes (Pankow). Berlin-Pankow
- Jan Koplowitz (1979): „Bohemia“-mein Schicksal. Eine Familiengeschichte.. Halle-Leipzig
- Petra Woidt (1997): Pankow und die Königin von Saba. Eine Firmen- und Familiengeschichte. Berlin